

Luther gründet Tochterunternehmen: Luther Public Services GmbH stärkt Beratung für Verwaltung, Infrastruktur und Integrale Sicherheit

Köln, 02.02.2026 – Der öffentliche Sektor steht vor großen Transformationsaufgaben: Fachkräftemangel, demografischer Wandel, Wissensmanagement, Sanierungsstau und die fortschreitende Digitalisierung. Die Luther Rechtsanwaltsgeellschaft begegnet diesen Herausforderungen mit der Gründung der Luther Public Services GmbH. Ab dem 2. Februar 2026 bietet das neue Tochterunternehmen ein integriertes Beratungsangebot für öffentliche Institutionen und Verwaltungen sowie für Unternehmen der Privatwirtschaft mit Verantwortung in öffentlichen Projekten – mit einem Ansatz aus juristischer Exzellenz, Managementberatung und Technologiekompetenz für rechtskonform ausgestaltete, effiziente und umsetzungsstarke Vorhaben.

„Integrale Sicherheit, moderne Bauverwaltungen und zukunftsfähige Gesundheitsinfrastrukturen sind Grundpfeiler einer resilienteren öffentlichen Daseinsvorsorge. Mit unserer 360°-Expertise etablieren wir hierfür tragfähige Strukturen“, erklären Elisabeth Lepique und Dr. Markus Sengpiel, Geschäftsführer der Luther Public Services GmbH. „Wir bündeln unsere jahrzehntelange Erfahrung in der Beratung und Umsetzung öffentlicher Projekte in einer eigenständigen Einheit – mit dem Anspruch, Verwaltung und Infrastruktur in Deutschland rechtskonform, effizient und nachhaltig voranzubringen.“

Die Luther Public Services GmbH ist ein Tochterunternehmen der Luther Rechtsanwaltsgeellschaft mbH mit Sitz in Köln und wird deutschlandweit an den zehn Luther-Standorten mit eigenen Beraterteams präsent sein. Gleichzeitig greift die Einheit projektbezogen auf die Expertise von mehr als 420 Anwältinnen und Anwälten der Luther Rechtsanwaltsgeellschaft zurück.

Geleitet wird die Luther Public Services GmbH von vier Managing Partnern mit Jahrzehntelanger Erfahrung in Politik und Wirtschaft:

- **Dr. Thomas Wilk**, Jurist mit Schwerpunkt Verwaltungsrecht und Regierungspräsident der Bezirksregierung Köln

- **Dirk Fischer**, Experte für baubegleitende Beratung, das Management sowie die strategische Entwicklung von Großprojekten im Bereich Immobilien, Infrastruktur und Gesundheitswesen
- **Uwe Gerstenberg**, Experte für Corporate Security Management
- **Stephan Triphaus**, Experte im Gesundheitswesen mit besonderem Blick auf die bauliche Infrastruktur als Immobilienökonom und Architekt

Sechs Leistungsbereiche der Luther Public Services GmbH:

1. Verwaltungsreform

- Zukunftssichere Verwaltung: Entwicklung und konsequente Umsetzung tragfähiger Konzepte gegen Fachkräftemangel, demografische Veränderungen, Wissensmanagement, Überbürokratisierung, Sanierungsstau, mangelnde Digitalisierung und gestiegene gesellschaftliche Anforderungen. Verwaltungsprozesse werden vor Ort umfassend modernisiert, restrukturiert, digitalisiert und bei Routineaufgaben mittels KI automatisiert – für eine effiziente, bürgernahe und resiliente Verwaltung.
- Bauverwaltung 3.0 / Musterbaubehörde: Volldigitale Baugenehmigungsverfahren einschließlich automatisierter Vorprüfung, Building Information Modeling, elektronische Aktenführung und Integration moderner IT-Lösungen zur Beschleunigung und Transparenzsteigerung. Die mithilfe von Modellkommunen erarbeiteten Prozessoptimierungen dienen als Best-Practice und Benchmark für Effizienz und Servicequalität.
- ÖPP neu denken: Konzeption innovativer Kooperationsmodelle zwischen öffentlicher Hand und Privatwirtschaft – mit neuen Vertragsmodellen, ausgewogener Risikoverteilung und nachhaltigen Finanzierungsstrukturen für komplexe Infrastrukturprojekte.

2. Health Care

- Entwicklungsplanungen: Masterplanungen zur Restrukturierung, Standortanalysen, Bedarfsprognosen und Konzepte für medizinische Versorgungseinrichtungen.
- Bauliche und infrastrukturelle Zielplanungen: Planung von Bau- und Infrastrukturmaßnahmen (z. B. Krankenhäuser, IT-Infrastruktur) für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung.
- Strukturierung von Großprojekten: Projektorganisation, Termin- und Ressourcenplanung sowie Risiko- und Qualitätsmanagement für eine termingerechte und wirtschaftliche Umsetzung.

- Baufachtechnische Überprüfung von Masterplanungen: Prüfung technischer Machbarkeit, Wirtschaftlichkeit und Einhaltung gesetzlicher Vorgaben als Qualitätssicherung großer Gesundheitsbauprojekte.

3. Integrale Sicherheit

- Ganzheitlicher Ansatz: 360°-Perspektive auf physische Sicherheit, Informationssicherheit, Personensicherheit, Wirtschaftsschutz, Corporate Security Management sowie Zivil- und Katastrophenschutz – mit Fokus auf Querverbindungen, Synergien und die Vermeidung blinder Flecken.
- Technologische Integration: Vereinigung baulich-technischer, personeller und organisatorischer Schutzmaßnahmen zu einem kohärenten Sicherheits-System mit „virealer“ Sicherheit – nahtloses Zusammenführen von Cyber- und physischer Sicherheit.
- Governance, Risk & Compliance: Einbettung in GRC-Strukturen zur Entwicklung einer abgestimmten Sicherheitsstrategie, die regulatorische Anforderungen und unternehmensspezifische Bedürfnisse gleichermaßen erfüllt.

4. Services

- Project Management Office (PMO): Kommunikation und Schnittstellenmanagement, Terminmanagement, Projektcontrolling, Reporting, Risiko- und Qualitätsmanagement – für transparente Abläufe, planbare Ergebnisse und nachhaltigen Projekterfolg.
- Fördermittelmanagement: Identifikation geeigneter Programme, Unterstützung bei der Antragstellung und Monitoring der Mittelverwendung zur effizienten Nutzung öffentlicher Förderungen.
- Ausgelagerte Vergabestelle: Vollständige Durchführung des Vergabeprozesses von Ausschreibung bis Zuschlag – rechtssicher, transparent und ressourcenschonend.
- Beratung von Amts- und Funktionsträgern: Unterstützung von (Ober-)Bürgermeisterinnen und -Bürgermeistern sowie Ratsmitgliedern bei rechtlichen, organisatorischen und strategischen Fragen, einschließlich Schulungen und Begleitung von Veränderungsprozessen.

5. Infrastruktur

- Übernahme von Bauherrenaufgaben / Interimsmanagement: Temporäre Rollenübernahme durch externe Spezialistinnen und Spezialisten zur Sicherung von Kontinuität und Professionalität in Großprojekten.
- Komplexe Vergabeverfahren: Durchführung anspruchsvoller Ausschreibungen unter strikter Beachtung aller rechtlichen Vorgaben – für Transparenz und Nachvollziehbarkeit.

- Funktionale Leistungsbeschreibungen: Präzise Definition von Anforderungen als Grundlage fairer Vergaben und bedarfsgerechter Projektrealisierung.

6. Beratung mit der öffentlichen Hand

- Projektbegleitung für öffentliche Stellen als Beteiligte: Unabhängige Interessenvertretung und Moderation zwischen Projektbeteiligten; Einbringung fachlicher und rechtlicher Expertise, einschließlich Risikoanalyse, Vertragsgestaltung und Prüfung von Fördermöglichkeiten; Strukturierung von Abläufen, Koordination von Schnittstellen und Sicherstellung von Compliance und Governance – für effiziente Projektsteuerung und optimale Wahrung öffentlicher Interessen.

Kurzportrait – Luther Public Services GmbH

Die Luther Public Services GmbH ist ein Tochterunternehmen der Luther Rechtsanwaltsgeellschaft mbH mit Sitz in Köln. Sie berät öffentliche Institutionen, Verwaltungen und Unternehmen in Schlüsselbereichen des öffentlichen Sektors – von Verwaltungsreform über Health Care und Infrastruktur bis zu Integraler Sicherheit sowie Service- und Managementdienstleistungen. Mit bundesweiter Präsenz und Zugriff auf die Expertise von mehr als 420 Anwältinnen und Anwälten bietet Luther Public Services rechtskonform ausgestaltete, wirtschaftliche und nachhaltige Lösungen für komplexe Projekte.

Ansprechpartner finden Sie auf der Website:

<https://www.luther-ps.com>

Luther Rechtsanwaltsgeellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit elf Auslandsbüros in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. Luther ist Mitglied von unyer (www.unyer.com), einer globalen Organisation führender Professional Services Firms, die exklusiv miteinander kooperieren.

Die Luther Rechtsanwaltsgeellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Luther wurde 2024 als JUVE Kanzlei des Jahres für Regulierung ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com.

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgeellschaft mbH

René Bernard

rene.bernard@luther-lawfirm.com

T +49 221 9937 10119

Katja Hilbig

katja.hilbig@luther-lawfirm.com

T +49 221 9937 25070

Britta Hlavsa

britta.hlavsa@luther-lawfirm.com

T +49 221 9937 20043